

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 60 (1998)
Heft: 11

Rubrik: Variogetriebe jetzt auch in der 140- bis 160-PS-Klasse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fendt Favorit 700 Vario serienreif

Variogetriebe jetzt auch in der 140- bis 160-PS-Klasse

Mit der neuen Baureihe Favorit 700 Vario bietet Fendt seinen Kunden in der 140-PS bis 160-PS-Klasse eine komplett neue Traktorenregeneration mit Variogetriebe an.

Der Vario 700 hat ein völlig neues äusseres Design mit einer schwungvollen Linienführung. Und unter der runden Haube kommt neueste Fendt-Technologie zum Einsatz: Sechszylindermotoren mit Vierventiltechnik, Gussrahmenkonzept mit neuem Vorderachsfeuerungssystem, Variogetriebe in dieser Leistungsklasse und neue elektromagnetische Hydraulikventile. Für die Komfortkabine haben Fendt-Ingenieure ein neues Fahr- und Bediensteuerungssystem entwickelt. Unter dem Begriff **Variotronic** sind alle neuen Bedienelemente zusammengefasst. Dazu gehört der neu gestaltete Vario-Joystick in der rechten Armlehne, mit dem das Vario-Getriebe, die beiden Kraftheber und Zapfwellen vorn und im Heck und die Zusatzsteuergeräte komfortabel bedient werden können. Neu ist auch der Vario-Terminal, ein Farbbildschirm gut sichtbar für den Fahrer auf der rechten Konsole. Mit diesem Terminal kann der Fahrer Feineinstellungen beim Vario-Getriebe und bei den elektromagnetischen Hydraulikventilen vornehmen. Für jedes einzelne Zusatzsteuerventil kann zum Beispiel die Ölflussmenge und die Zeit vorgegeben werden. Und die dritte neue Komponente ist die neu erstellte Bedienkonsole rechts neben dem Fahrersitz für alle Komfortschaltungen und Einstellungen rund um den Schlepper, zum Beispiel Allrad- und Differentialsperrenschaltung, EHR-Bedienung und Zapfwellen. Auch in Sachen Fahrsicherheit und Fahrkomfort entspricht der Vario 700 einer neuen Generation. Für diese neue Traktorenbaureihe entwickelte Fendt erstmals ein **Gussrahmenkonzept**, auf dem der Motor elastisch gelagert ist. Zudem war es möglich, in diesen Gussrahmen für

900er-Baureihe von 170 PS bis 260 PS kam sofort die Forderung der Landwirte und Lohnunternehmen, auch in der 140- bis 160-PS-Klasse den stufenlosen Antrieb anzubieten. Die neue Baureihe Favorit 700 Vario ist mit dem neu entwickelten Vario-Getriebe für diese Leistungsklasse ausgestattet. Das Grundprinzip mit Leistungsverzweigung und zwei Fahrbereichen entspricht dem Favorit 900 Vario. Der Geschwindigkeitsbereich reicht von 20 Metern pro Stunde bis 50 Kilometer pro Stunde.

Unter dem Begriff **Variotronic** sind alle neuen Bedienelemente zusammengefasst. Dazu gehört der neu gestaltete Vario-Joystick in der rechten Armlehne, mit dem das Vario-Getriebe, die beiden Kraftheber und Zapfwellen vorn und im Heck und die Zusatzsteuergeräte komfortabel bedient werden können. Neu ist auch der Vario-Terminal, ein Farbbildschirm gut sichtbar für den Fahrer auf der rechten Konsole. Mit diesem Terminal kann der Fahrer Feineinstellungen beim Vario-Getriebe und bei den elektromagnetischen Hydraulikventilen vornehmen. Für jedes einzelne Zusatzsteuerventil kann zum Beispiel die Ölflussmenge und die Zeit vorgegeben werden. Und die dritte neue Komponente ist die neu erstellte Bedienkonsole rechts neben dem Fahrersitz für alle Komfortschaltungen und Einstellungen rund um den Schlepper, zum Beispiel Allrad- und Differentialsperrenschaltung, EHR-Bedienung und Zapfwellen. Auch in Sachen Fahrsicherheit und Fahrkomfort entspricht der Vario 700 einer neuen Generation. Für diese neue Traktorenbaureihe entwickelte Fendt erstmals ein **Gussrahmenkonzept**, auf dem der Motor elastisch gelagert ist. Zudem war es möglich, in diesen Gussrahmen für

Vierventilmotoren exklusiv für Vario 700: Fendt setzt weltweit als erster Traktorenhersteller auf die Vierventil-Dieselmotortechnologie. Die neuen exklusiv für Fendt entwickelten wassergekühlten Sechszylindermotoren von Deutz mit Turbolader, Ladefluftkühlung, 5,7 Litern Hubraum, 24 Ventilen und modernem Hochdruckeinspritzsystem sind elastisch auf dem Gussrahmen gelagert. Diese Vierventilmotoren zeichnen sich durch hohe Leistungsreserven und niedrigen Kraftstoffverbrauch aus und erfüllen rundum alle aktuellen und zukünftigen Abgasvorschriften der EU und in den USA.

Fendt-Variogetriebe in einer neuen Leistungsklasse: Nach der Präsentation der kompletten



Zwei Modelle stehen zur Wahl: Favorit 714 Vario 103 kW/140 PS; Favorit 716 Vario 118 kW/160 PS.

die Vorderachse ein komplett neues Federungssystem zu integrieren. Mit der neuen Vorderachsfeuerung, der neuen Kabinenfeuerung inklusive neuem Komfortsitz und der Schwingungstilgung bei Fahrten mit angebautem Heckgerät erreicht der Vario 700 LKW-Fahrkomfort. Der Gussrahmen vereinfacht den Aufbau des Frontkrafthebers, der beim Vario 700 jetzt preisgünstiger angeboten werden kann.

Mit dem Gussrahmenkonzept wurde auch ein neues **Frontlader-Anbausystem** entwickelt, mit dem der An- und Abbau des Frontladers noch schneller und einfacher zu bewerkstelligen ist. Bedient wird der Frontlader mit dem neuen Kreuzschaltthebel rechts neben dem Vario-Joystick auf der Armlehne. Mit dem Kreuzschaltthebel und der neuen zusätzlichen

Vorwärts/Rückwärtsschaltung links am Lenkrad lassen sich Frontladerarbeiten optimal erledigen.

Neues Hydrauliksystem: Der Vario 700 ist mit einer druck- und mengengesteuerten Hochleistungsverstellpumpe ausgestattet, die bei 200 bar Druck maximal 102 Liter pro Minute fördert. Die Hydraulikpumpe versorgt die beiden EHR-Kraftheberventile und – das ist neu – bis zu fünf doppeltwirkende elektrische Zusatzsteuerventile. Auf dem Vario-Terminal in der Kabine kann für jedes einzelne Ventil Ölflussmenge und Zeit vorgegeben werden. Mit dieser neuen elektronischen Hydrauliksteuerung lassen sich Hydraulikfunktionen für die verschiedensten Arbeitsgeräte präzise einstellen und bedienen.

Pressebericht AGCO/Fendt

KUHN für exakte Einzelkornsaat von Mais, Rüben, Raps, Soja, Bohner

nodet Saattechnik

Profitieren Sie bis am 31.12.1998 von den besonders guten Frühbestellkonditionen bei Rüben- und Maissämaschinen!

Agriott für erfolgreiche Getreide- und Rapssaat

Industriestrasse 53, CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 24 88, Telefax 031 911 49 07
Ein Geschäftsbereich der OTT Landmaschinen AG

Kn3